



Abteilung für  
Vertragspartnerverrechnung  
und Verhandlung

VPV-Mag.Gr/Ho

Wien, 16. Dezember 2019

**Rundschreiben Nr. 684**

an alle Vertragsärztinnen/Vertragsärzte und fachgleichen Vertragsgruppenpraxen für Allgemeinmedizin sowie allgemeinen Vertragsfachärztinnen/Vertragsfachärzte und fachgleichen Vertragsfacharztgruppenpraxen

**Sehr geehrte Frau Doktorin!**  
**Sehr geehrter Herr Doktor!**

**Betrifft: Beginnende Grippewelle – Verordnung von TAMIFLU und RELENZA**

Aus aktuellem Anlass erlauben wir uns, Sie über folgende Umstände zu informieren:

Wie uns das Virologische Institut der Universität Wien gemeldet hat, war in den letzten Tagen ein signifikanter Anstieg an Influenza-Virusinfektionen zu beobachten.

Angesichts dieser beginnenden Grippewelle darf das Präparat TAMIFLU HARTKPS 75 MG, TAMIFLU PLV 6MG/ML sowie RELENZA PLV EINZELDOS. 4X5 (RE 2; Erstattungskodex 2019 Seite 449/450) daher ab sofort unter den angeführten Voraussetzungen – also hohes Fieber bzw. höchstens binnen 48 Stunden nach Auftreten der Symptome – bis auf Widerruf auf Kassenkosten verordnet werden.

Wir ersuchen um Kenntnisnahme und danken herzlich für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Wiener Gebietskrankenkasse  
Generaldirektor Hofrat Ing. Mag. Erich Sulzbacher

Wiener **WGKK**  
Gebietskrankenkasse

Wienerbergstraße 15–19, Postfach 6000, 1100 Wien, Telefon: +43 1 601 22-0, [www.wgkk.at](http://www.wgkk.at)

**N  
E  
W  
S  
•  
N  
E  
W  
S  
•  
N  
E  
W  
S**